



Italiener Straße

NEWS



Eltern-Newsletter des Vereins Sonnenstrahl

Hallo
aus dem
Vorstand



Melanie Reisinger
Stellvertretende Obfrau

Seit mein Mann, unsere drei Kinder und ich vor fast 3 Jahren nach Villach gezogen sind, begleitet uns der Sonnenstrahl.

Finn hat die Anfänge des IDC in der Red Explorer Group miterlebt und geht seit Herbst 2013 in die Yellow Scientist Group. Von Anfang an war ich von dem pädagogischen Konzept, dem liebevollen Umgang und dem Engagement der Pädagogen begeistert.

Ich bin seit Mai 2013 im Vorstand des Elternvereins Sonnenstrahl tätig, inzwischen als stellvertretende Obfrau.

Mir macht es viel Spaß, den Sonnenstrahl in seiner Arbeit und Entwicklung zu unterstützen und mitzugestalten.

Für die Eltern stehe ich gerne als Ansprechpartnerin in allen organisatorischen Fragen zur Verfügung!

Ihre
Melanie Reisinger

M: 0676 602 42 58
E: reisinger@sonnenstrahl.co.at

Liebe Mamas und Papas liebe Kinder,

Ein halbes Jahr ist um. Hier finden Sie unseren Newsletter in seiner 2. Ausgabe wieder. Der Sommer ist da, der Abschied von ca. 46 Kindern, die in den „großen“ Kindergarten wechseln, naht. Erfreulich ist es, jetzt zu beobachten wie stark die „Kindergartenkinder“ geworden sind, mit hohen emotionalen und sozialen Kompetenzen. Es ist für Eltern, Kinder und Betreuer die Zeit des Abschiednehmens, die Sommerfeste der einzelnen Gruppen sind da ein willkommenes Abschlussritual.

Abschiednehmen heißt aber auch, sich für etwas Neues zu öffnen. In diesem Sinn wünsche ich allen Eltern und Kindern, die uns diesen Sommer verlassen, eine bereichernde und lehrreiche Kindergartenzeit! Rund 45 neue Kinder werden ab dem Sommer beim Sonnenstrahl starten, diese Kinder und Eltern möchten wir willkommen heißen.

In diesem Newsletter möchten mein Team und ich sich bei den Eltern für ihre tatkräftige Mitarbeit sehr herzlich bedanken (siehe Seite 8). Die Unterstützung der Eltern beim Sonnenstrahl ist sehr vielseitig: es sind handwerkliche Tätigkeiten im Haus oder im Garten, es ist die Unterstützung der Elternvertreter in jeder Gruppe, es ist die Arbeit des Elternvorstandes und es ist die oft langjährige Zusammenarbeit mit ehemaligen Eltern, die uns nach wie vor mit ihrem Knowhow unterstützen - die Ehrenmitglieder (siehe Seite 13).

Die Elternpartizipation ist eine Säule der Sonnenstrahlphilosophie. Laut Bildungsexperten ist das Einbeziehen der Eltern Merkmal einer qualitätsvollen Kinderbetreuungseinrichtung. Die Elternpartizipation ermöglicht uns die Qualität unserer Arbeit stetig zu verbessern und zu überprüfen. Die geplante Gründung einer gemeinnützigen Sonnenstrahl GmbH mit dem Verein Sonnenstrahl als Eigentümer wird an dieser Philosophie nichts ändern: die Eltern bleiben Vereinsmitglieder und bestimmen über den Vorstand die Entwicklung der Organisation mit (siehe Seite 12).

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Newsletters!

Sonntige Grüße
Ihre

Sophie Nelhiebel
Geschäftsführerin Verein Sonnenstrahl

Sophie Nelhiebel



Geschäftsführung: Sophie Nelhiebel, E: nelhiebel@sonnenstrahl.co.at. Verwaltung: Ines Wilpernig und Jutta Maier, Italiener Straße 37/b, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 21 72 66, M: 0699 / 19 30 33 96, E: office@sonnenstrahl.co.at. Büro-Öffnungszeiten: Mo-Do, 8-13 Uhr. www.sonnenstrahl.co.at



News aus der Regenbogen Gruppe

Ich wünsche mir ein Obstpferd!

Ein ganz besonderer Teil in unserem Gruppenalltag ist das Kennenlernen der verschiedenen Obst- und Gemüsesorten. Durch das Benennen, Tasten, Riechen und Schmecken (Sinneserfahrungen) werden die Kinder für das bewusste Genießen dieser Köstlichkeiten animiert. Die Kinder lieben es, wenn verschiedene Früchte in Form von Tieren, Fahrzeugen uvm. angeboten werden.

Sowohl für uns Erwachsene, als auch für die Kleinsten ist der optische Reiz ein wesentlicher Punkt um Neues auszuprobieren. Nach dem Motto „Essen ist ein Bedürfnis, Genießen ist eine Kunst“ möchten wir den Kindern einen Teil der gesunden Ernährung mit viel Herz und Vorbild näher bringen.

Kindermund

Erik erzählt: „Die Schweinefamilie. Der Papa ist der Eber, die Mama die Sau.“ Sandra fragt: „Und wie heißen die Kinder der Schweine?“ Erik antwortet: „Erik!“ ☺

Pia fragt: „Monika, was isst du denn da?“ Monika antwortet: „Linsen.“ Pia sagt: „Komisch, meine Mama tut die immer in die Augen rein!“

Monika singt: „Summ, summ, summ ... Bienen summ herum!“ Mathias sagt: „Schau, Monika, die Bienen holen die Nektarinen.“

Insider Tipp

Motivation

MOTIVATIONS LIED

Beitrag von Josefine Pseiner
3 Jahre alt

*Ich schaff' das,
ich schaff' das,
ich krieg' das
schon hin,*

*weil ich
die/der große
... (Name
einsetzen) bin!*



Ein besonderes Highlight in der Regenbogengruppe sind die Geburtstagsfeiern mit liebevoll und kreativ gefertigten Obstüberraschungen. Die Eltern des Geburtstagskindes werden gebeten, statt Torten/Kuchen verschiedene Früchte mitzubringen.

Aus diesen werden im Gruppenraum, unmittelbar vor den Augen der Kinder, die unterschiedlichsten Obstkreationen gestaltet. Dabei werden die verschiedensten Früchte, sowohl im Ganzen als auch im geschnittenen Zustand kennengelernt.



Sommerfest in der Regenbogengruppe

Bei unserem ersten Sommerfest am 12. Juni 2015 überraschte unsere Gruppenleiterin Sandra alle Gäste mit einer Obstkreation in Form eines Kugelgrills mit bunten, erfrischenden Früchtespießchen. „Ratzeputz“ wurde diese Köstlichkeit von Groß und Klein mit Genuss verspeist.



Wir - das Regenbogenteam - möchten uns in diesem Sinne nochmals bei allen Eltern für das Engagement und Bringen zahlreicher Köstlichkeiten recht herzlich bedanken. Durch den Beitrag jedes einzelnen wurde dieses Fest zu einem unvergesslichen Event.

Wir wünschen allen Kindern, die kommenden Herbst den Kindergarten besuchen, einen guten Start mit vielen schönen und herzlichen Begegnungen, die sie auf ihrem Lebensweg auch weiterhin stärken.



*Wer den Tag
mit einem Lächeln beginnt,
hat ihn bereits gewonnen!*





News aus der Schmetterlings Gruppe

Vorstellung von KATRIN

Hallo, ich heiße Katrin Rausch und bin
Ich bin verheiratet und wohne mit meinem Mann
Bernhard in Baldramsdorf.

Ich habe die Ausbildung zur Kleinkindbetreuerin im
November letzten Jahres abgeschlossen und bin
nun seit Februar dieses Jahres die Gruppenleiterin
in der Schmetterlingsgruppe.

Meine Erfahrungen in der Kinderbetreuung habe ich
in einer Kindertagesstätte in Spittal, im
Kindergarten Baldramsdorf und bei verschiedenen
Tagesmüttern in Spittal, Villach und Klagenfurt
gemacht. Mir macht die Arbeit in der Gruppe und
vor allem mit den Kindern sehr viel Freude und
Spaß!



Katrin mit den Kindern beim Vorlesen! v.l.n.r. Gabriel Ranzinger, Sarah
Holzmann, Katrin, Luisa Wang Ming-Han, Sylvie Tonder, Constantin Völkerer.

Insider Tipp

Fingerspiel

Zwei kleine Schlangen

von Katrin

*Eine kleine Schlange wird früh am Morgen wach
Sie räkelt sich und streckt sich, sagt freundlich:
„Guten Tag!“*

*U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!
U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!*

*Eine zweite Schlange kommt zufällig vorbei:
Sie sieht die erste Schlange und sagt freundlich: „Hi“.*

*U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!
U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!*

*Zwei kleine Schlangen schwimmen durch den Fluss:
Und auf der anderen Seite geb'n sie sich 'nen Kuss.*

*U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!
U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!*

*Zwei kleine Schlangen sind nicht mehr allein:
Und sie beschließen sie wollen Freunde sein:*

*U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!
U lalala, u lalala, gs-gs-gssssssssss!*



Eingewöhnungskind Lina Wurzer



Abschied und Neubeginn

Es ist wieder soweit, unsere 3-jährigen verlassen uns in Richtung Kindergarten. Für sie beginnt ein neuer Lebensabschnitt, genauso gibt es bei uns einen Neubeginn mit neuen Kindern in unserer Gruppe. Sobald uns die ersten Kinder in den wohlverdienten Urlaub vor dem Kindergarten verlassen, kommt für uns die Zeit der Eingewöhnung für die neuen Kinder. Dies ist ein aufregender und spannender Moment für die Kinder als auch für uns.



Eingewöhnungskind Nicholas Rajek

Vorher wird natürlich der Abschied unserer Kindergartenkinder gefeiert. Am letzten Tag dreht sich nochmal alles um die Kinder, die uns verlassen. Es gibt Kuchen, Muffins oder Obst und natürlich ein Abschiedsgeschenk, das das Kindergartenkind an uns erinnern soll.

Auch für uns Betreuer ist dieser Abschied oft schwer, da uns die Kinder sehr ans Herz gewachsen sind.

Vor der Eingewöhnung beginnt für uns die Zeit der Erstgespräche mit den Eltern und die Vorbereitung auf die neuen Kinder. Bei der Eingewöhnung kommt das Kind in Begleitung der Eltern zu uns in die Gruppe, es wird freundlich und mit offenen Armen empfangen.

In den ersten 2 bis 3 Tagen bleibt das Kind ungefähr eine halbe Stunde bei uns, damit es sich an die Kinder und uns gewöhnen kann. Danach wird die Dauer während der Eingewöhnung Schritt für Schritt immer länger. Erst bleibt das Kind bis zur Jause und dann bis zum Mittagessen. Bei unseren Ganztagskindern ist es uns wichtig, dass sie in der Eingewöhnungsphase immer nach dem Mittagessen um 12 Uhr abgeholt werden, damit sie sich an den Schlafrhythmus gewöhnen können. Sobald sich das Kind in der Gruppe als auch bei uns Betreuern wohlfühlt und es gerne kommt, beginnen wir mit dem Schlafen.

Sobald die Gruppen-Eingewöhnung nach ungefähr 14 Tagen, ohne dem Schlafen, abgeschlossen ist, beginnt die nächste Eingewöhnung. In dieser Zeit ist es auch selbstverständlich, dass Kinder, die schon länger in der Kindergruppe sind, etwas nervöser sind als normal, auch für sie ist es eine neue Herausforderung, dass plötzlich fremde Eltern als auch neue Kinder da sind.



Unsere Kindergartenkinder! v.l.n.r. Sylvie Tonder, Gabriel Ranzinger, Marko Zivanovic, Yuehan Zhu, Constantin Völkerer.



Dieser besondere Mittwoch wird unseren Kindern wohl noch lange in Erinnerung bleiben!

Als die Tiere Afritz verließen ...

Nach langen Vorbereitungen war unser Plan endlich reif in die Tat umgesetzt zu werden. Wie angenommen stellt der Besuch der Tiere am Bauernhof in Afritz einen jährlich wiederkehrenden Höhepunkt für unsere Kinder dar. Doch diesmal sollte alles anders werden. Die Enttäuschung war uns in die Gesichter geschrieben, als Jutta erzählte, dass ein Besuch der Tiere auf ihrem Bauernhof nicht mehr möglich sei. Umso erleichtert waren wir, als wir den gemeinsamen Plan schmiedeten, dass die Tiere - wenn nicht wir zu ihnen - dann einfach zu uns kommen. Gesagt getan! Am Mittwoch, den 10. Juni 2015 war es dann endlich soweit!

Unsere Sonnenblumenkids wussten natürlich von all dem nichts und so gingen wir, wie gewohnt in den Garten um „Sand zu spielen“. Die Aufregung war umso größer, als die Kinder sahen, was sie erwartete. Jutta hatte wirklich alles dabei. Von der kleinen Kuh angefangen, über ein Schaf, Ziegen, Hamster, Enten, Hühner bis hin zu Hasen. Ob da nicht etwa auch der echte Osterhase dabei war?

in

Sonnenhut
keine Kopfbedeckung

Stubenhocker
Aktivitäten im Freien
zu viele Süßigkeiten

frisches, saisonales Obst

out

Insider
Tipp

Lied und
Fingerspiel

Alle meine Fingerlein

von Miri

*Alle meine Fingerlein
wollen heute Tiere sein!
Der Daumen ist das Schwein,
dick und fett, so soll es sein.
Zeigefinger ist die braune Kuh,
die macht immer muh, muh, muh.
Mittelfinger ist das stolze Pferd,
von dem Reiter wohl genährt.
Ringfinger ist der Ziegenbock,
mit dem langen Zottelrock.
Und das kleine Fingerlein,
soll heute unser Lämmlein sein.
Tiere laufen im Galopp,
laufen immer hopp, hopp, hopp.
Laufen in den Stall hinein,
denn es wird bald finster sein!*



Maxima beobachtet die Tiere!

Die strahlenden Gesichter zeigten uns, dass es gar keine bessere Lösung hätte geben können. Die Hasen wurden von den Kindern mit Karotten, Salat und natürlich ganz viel Liebe verwöhnt. Die Enten planschten in ihrem Gehege, einer eigens dafür mitgebrachten Badewanne. Die Kuh ließ sich an der Leine führen und das Schaf und die Ziegen wurden mit frischer Milch versorgt.

Es war ein wunderschöner Vormittag, zu dessen perfektem Gelingen auch das sonnige Wetter beitrug. Unsere Kinder waren rundum begeistert. Nach etwa einer Stunde machten wir Platz für unsere beiden anderen Gruppen, denn auch die Regenbogen- und Schmetterlingsgruppe freute sich schon sehr auf den Garten, der ja kurzerhand zu einem kleinen Bauernhof umfunktioniert wurde.





Lukas und Laurenz
füttern die Enten



Da dieser Vormittag bei unseren Kindern einen derart positiven Anklang fand und sich auch Jutta übermaßen begeistert zeigte, wurde bereits jetzt schon der ganz heimlich gemeinsame Plan geschmiedet, dass sie uns mit ihren Tieren vielleicht im Herbst oder Winter noch einmal besuchen könnte. Wir jedenfalls, würden uns sehr darüber freuen, wenn es dann wieder heißt: „Kommt Kinder, wir gehen in den Garten, da wartet eine Überraschung auf uns ...!“

So eröffnen wir unseren Sommer und hoffen, dass wir noch viele schöne gemeinsame Stunden mit unseren Sonnenblumenkindern verbringen dürfen. Bald verlassen uns unsere „Großen“ – denn jetzt sind sie bereit für den Kindergarten! So ist der Sommer auch geprägt vom Abschied nehmen aber ebenso von Vorfreude auf unsere „neuen“ Kleinen!

Den Kindern, welche in den Kindergarten wechseln, wünschen wir alles erdenklich Gute. Jene, welche wir weiter betreuen dürfen, sei gesagt: „Der Garten beinhaltet nach wie vor so Einiges an Überraschungen für euch ...!“

Marijan hilft
beim Trinken



Enrico füttert
das Zicklein



PFERDINAND war daaaaa ...!



News aus der Italiener Straße

Info

Ihre Elternvertreter:

Regenbogengruppe

Elisabeth Pseiner
E: elisabeth@pseiner.at

Schmetterlingsgruppe

Manuela Ranzinger
T: 0664 / 530 52 25
E: manuelafrieser@hotmail.com

Sonnenblumengruppe

Irene Hochstetter-Lackner
T: 050 / 477 51 01
E: i.hochstetter-lackner@akktn.at



Herr Buttazoni

Schrittweise können wir dieses Jahr in der Italiener Straße die Garderobe der Betreuer und der Kinder erneuern.



Herr Memehdovic mit Alina

Herzlichen Dank!



Im Garten werden gerade die Fallschutzmatten unter der Schaukel und die Rutsche erneuert.

Wir möchten uns bei den Eltern für ihre tatkräftige Mitarbeit sehr herzlich bedanken! Insbesondere bei:

- **Herrn Buttazoni** (Papa von ... aus der Sonnenblumengruppe, für das Montieren der Garderobe)
- **Herrn Memehdovic** (Papa von Alina aus der Kunterbuntgruppe/Völkendorf, für das Ausmalen des Einganges und der Garderobe in der Italiener Straße)
- **Den Eltern der Regenbogengruppe**, insbesondere ihrer Elternvertreterin **Frau Pseiner** (Mama von Josefine, für das gelungene Sommerfest, das die Eltern in Eigenregie organisiert haben)
- **Herrn Peters** (Onkel von Josefine Pseiner in der Regenbogengruppe, für die tollen Tier-Bilder, die nun unseren Garten schmücken, als Kunst im öffentlichen Raum)
- **Herrn Pichler** (Papa von Linus Lackner aus der Gummibärengruppe, für seine Mitarbeit im Garten in Völkendorf)
- **Frau La Garde** (Mama von Thomas aus der Regenbogengruppe, sie hat das Layout des 1. Newsletters im Dezember 2014 entworfen)
- **Frau Lager** (Mama von Mathias aus der Regenbogengruppe, die diesen Newsletter layoutet hat)
- **Frau Lachman aus dem Elternvorstand** (Mama von Lily aus der Kunterbuntgruppe, für die Gestaltung des Newsletter-Teiles über das Haus Völkendorf und für die erfolgreiche Organisation eines Flohmarktes mit dem Völkendorfer Team)
- **Herrn Oberwalder aus dem Elternvorstand** (Papa von Marie Elise, für seine Arbeiten als Elektriker bei den Anschlussarbeiten der Klimaanlage in der Sonnenblumengruppe und einer Lüftung in der Zentralküche)





Flohmarkt im Haus Völkendorf

Ein großes Lob an das Betreuerenteam von Völkendorf und an die unterstützenden Eltern, die zur Finanzierung ihrer Schaukel einen Flohmarkt organisiert und € 412,- eingenommen haben.



Geschäftsführung

Sophie Nelhiebel
E: nelhiebel@sonnenstrahl.co.at

Verwaltung

Italiener Straße 37b, 9500 Villach
Ines Wilpernig und Jutta Maier
T: 04242 21 72 66
M: 0699 19 30 33 96
E: office@sonnenstrahl.co.at
www.sonnenstrahl.co.at

Büro-Öffnungszeiten

Mo – Do, 8 – 13 Uhr

Erneuerungen in der Struktur von Sonnenstrahl

Vergangenen Herbst sind im Rahmen von Strukturworkshops zwischen Vorstand, Geschäftsführung, Büro und Gruppenleitungen einige Neuerungen in der Sonnenstrahl-Struktur beschlossen worden - wie die Einführung einer pädagogischen Leitung für jedes Haus.

Diese ist drei Stunden die Woche für ihre Aufgaben „freigestellt“: Aufgabe ist die Personal-führung und die Teamentwicklung im Haus, sowie die Sicherstellung der Umsetzung und der Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes.

Pädagogische Leitung in der Italiener Straße BRIGITTE ERLACHER



Nachdem Brigitte gerade ihren wohl verdienten Urlaub genießt, wird sie hier von ihrem Team vorgestellt:

Brigitte wurde 1967 in Lienz geboren, ist seit 1988 verheiratet und hat zwei Kinder. Sie hat Geschichte und Deutsch für das Lehramt studiert. Ab 1996 arbeitete sie in diversen Kindergruppen und seit Ende 2005 ist sie fester Bestandteil des Sonnenstrahl-Teams. 2011 hat Brigitte die Gruppenleitung der Sonnenblumengruppe übernommen. Seitdem bereichert sie die Gruppe mit ihrer Erfahrung, ihrer Lebensfreude und ihrer Liebe zu den Kindern!

Im April 2015 hat sie die pädagogische Leitung des Sonnenstrahlteams der Italiener Straße übernommen. Wir alle schätzen Brigitte für ihre offene, ehrliche Art und freuen uns über diese positive Entwicklung in unserem Haus!

Das Betreuer Team der Italiener Straße

brigitte.erlacher@sonnenstrahl.co.at

Pädagogische Leitung in Völkendorf KERSTIN KERSCHBAUMER



Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder!

Mein Name ist Kerstin Kerschbaumer und ich arbeite nun seit November 2014 als pädagogische Leitung in Völkendorf. Ich bin ausgebildete Kleinkindbetreuerin (Montessori-Pädagogin und habe auch sämtliche Workshops der Emmi-Pikler-Arbeit besucht). Ich bin jederzeit nach terminlicher Vereinbarung für Anliegen in pädagogischer Hinsicht für Eltern und unsere Betreuerinnen da.

Mein Ziel ist es, unser pädagogisches Konzept lebendig zu gestalten und auch für die Eltern durch Fotos und Aushänge unsere Arbeit sichtbar zu machen. Mir ist es besonders wichtig, dass sich die Kinder bei uns und auch mit uns wohl fühlen und dass die Individualität und die Persönlichkeit jedes einzelnen Kindes geachtet und gefördert wird, soweit es in unserem Gruppenalltag möglich ist.

Ihre Kerstin Kerschbaumer
kerstin.kerschbaumer@sonnenstrahl.co.at

Die TEAMS

sonnenstrahl



Regenbogen Gruppe



Sandra Lessiak
Gruppenleitung



Margot
Lessiak



Monika
Cidej

Schmetterling Gruppe



Katrin Rausch
Gruppenleitung



Sabine
Rumbold



Beatrice
Faggioni

Sonnenblumen Gruppe



Mirjam Schaschl-Fina
Gruppenleitung



Brigitte Erlacher
Pädagogische
Leitung



Christine
Krassnig



Ida Ortner
Springerin



Oliver Greiling
Springer



Gummibären Gruppe



Anita
Drabosenig
Gruppenleitung



Sabine Granitzer



Sandra Yesil

Kunterbunt Gruppe



Kerstin Kerschbaumer
Gruppenleitung und
pädagogische Leitung



Doris Thomas



Astrid
Guggenberger



Isabella
Kullnig
Springerin

Die Generalversammlung fand am 11. Mai 2015 statt. Das Protokoll der Generalversammlung hängt in den einzelnen Häusern zur Ansicht aus. Ein wesentlicher Beschluss war die Änderung der Statuten, insbesondere in Bezug auf die Beteiligung an Kapitalgesellschaften. Darüber hinaus wurde über die geplante Umstrukturierung des Vereins zu einer gemeinnützigen GmbH informiert.

Gründung der Sonnenstrahl gemeinnützige Kinderbetreuungs GmbH

Die wesentlichen Punkte der Änderung in eine gemeinnützige GmbH sind:

- Der Elternverein bleibt erhalten und wird alleiniger Gesellschafter der Sonnenstrahl GmbH.
- Die Geschäftsführerin wird durch den Vorstand des Elternvereins ernannt: Sophie Nelhiebel.
- Die Entscheidungskompetenz und damit die Verantwortung gehen vom Vorstand des Elternvereins auf die Geschäftsführerin über.
 - Strategische Entscheidungen werden weiterhin durch den Vorstand zusammen mit der Geschäftsführerin getroffen.
 - Operatives Tagesgeschäft liegt in der Entscheidungskompetenz der Geschäftsführerin.
- Das Haftungsrisiko geht vom Vorstand auf die GmbH über.

Durch die Änderung erfolgt die Abbildung der Geschäftsprozesse in der Rechtsform, wie sie jetzt bereits gelebt werden, d. h. es wird sich für die Eltern im Tagesablauf nichts ändern. Die Gründung soll zum 1. Juli 2015 erfolgen. Derzeit sind die Einbringungsbilanz und die Eintragung ins Firmenbuch in Bearbeitung.

Der künftige Firmenname soll lauten:

Sonnenstrahl gemeinnützige Kinderbetreuungs GmbH

Vorstandsmitglieder

gewählt im Zuge der Generalversammlung vom 11. Mai 2015



Obfrau:

DI Daniela Pinczolits
T: 0676 82 05 21 48
E: pinczolits@sonnenstrahl.co.at



Stellvertretende Obfrau:

Melanie Reisinger
T: 0676 602 42 58
E: reisinger@sonnenstrahl.co.at



Kassier:

Elena Obtresal
T: 0650 690 97 78
E: elena.koechl@gmx.at



Kassier Stellvertreter:

Sigrid Wabnig
T: 0676 742 41 61 / 0676 82 05 38 86
E: sigrid.wabnig@infineon.com



Schriefführer:

Michaela Lachmann
T: 0676 537 63 47
E: michaela.lachmann@gmx.at



Schriefführer Stellvertreter:

Ursula Meyer
T: 0676 82 05 36 56
E: private@ursulameyer.at

Rechnungsprüfer:
Mag. Martin Zankl

Rechnungsprüfer Stellvertreter:
Mag. Hanno Stromberger

Ernennung von EHRENMITGLIEDERN als Dankeschön für die langjährige Unterstützung

Eine besondere Freude für uns war es dieses Jahr erstmalig Ehrenmitgliedern zu ernennen. Eltern, die den Sonnenstrahl seit Jahren durch ihr Know-how unterstützen:

- **Silke Sorger**
langjähriges Vorstandsmitglied, Einkaufsleiterin
- **Karin Rieger**
langjähriges Vorstandsmitglied als Kassiererin, leitende Bankangestellte
- **Alexandra Eder**
ehemalige Obfrau, Mediatorin und Coach
- **Ulrike Wöhlert**
ehemalige Obfrau, von der PR Agentur Wöhlert
- **Hanno Stromberger**
Rechnungsprüfer und Rechtsberatung
- **Martin Zankl**
Rechnungsprüfer und Steuerberater

Wir danken diesen Personen für ihre langjährige Unterstützung!

Sonnenstrahl Sonnwendfeier

Die drei Sonnenstrahl-Häuser feierten heuer gemeinsam zwischen zwei Regengüssen eine Sonnwendfeier im IDC.

